

Häufig gestellte Fragen zum Wohnen im Studentenwohnheim des Studierendenwerks

Merkblatt für Erasmus-Studierende

1. Bewerbung für ein Zimmer im Studentenwohnheim des Studierendenwerks

▪ Wann bewerbe ich mich für ein Wohnheimzimmer?

Die Bewerbung ist jederzeit möglich. Da die Vergabe der Zimmer nach dem zeitlichen Eingang der Bewerbung erfolgt, sollten Sie sich **schnellstmöglich** bewerben. Es darf **nur eine Bewerbung** abgegeben werden. Mehrfache Bewerbungen werden storniert und nicht berücksichtigt. Wenn Sie Änderungen zu Ihrer Bewerbung durchführen möchten, schicken Sie diese bitte per Email an das Studierendenwerk (heinz@studierendenwerk-bonn.de).

▪ Wie bewerbe ich mich?

Die Bewerbung erfolgt durch das [Online-Formular](#).

WICHTIG: Hier gibt es einige Dinge zu beachten! Bitte folgen Sie daher unserer Anleitung zur Online-Bewerbung. Sie finden sie [hier](#).

▪ Wie und wann werde ich informiert, ob ich ein Zimmer erhalte?

Sollte das Studierendenwerk Ihnen zum gewünschten Einzugstermin ein Zimmer anbieten können, erhalten Sie **ca. 3 - 4 Wochen im Voraus ein Mietangebot per E-Mail** zugesandt. Deshalb ist es wichtig, dass Sie Ihre E-Mailadresse korrekt angeben.

▪ Was passiert, wenn ich kein Zimmer erhalte?

Das Studierendenwerk **verschickt keine Absagen** und gibt auch **keine Rückmeldung zum Stand Ihrer Bewerbung**. Wenn Ihnen zum gewünschten Einzugstermin kein Zimmer zur Verfügung gestellt werden kann, werden Sie **monatlich** vom Studierendenwerk angeschrieben. Sollten Sie weiterhin Interesse an einem Wohnheimplatz haben, werden sie gebeten, **den jeweiligen Link entsprechend zu bestätigen**. Wird dieser Link von Ihnen nicht bestätigt, wird Ihre Bewerbung automatisch aus dem laufenden Bewerbungsverfahren heraus genommen (siehe [Anleitung zur Online-Bewerbung](#)).

▪ Gibt es eine Altersgrenze?

Nein

2. Mietvertrag und Einzug

▪ Wann schließe ich den Mietvertrag ab?

Sie erhalten das **Mietangebot per Mail**, die darin enthaltenen **Vertragsunterlagen** müssen unterschrieben **per Post zurückgeschickt** werden. Bitte kontrollieren Sie die angegebene Vertragsdauer (siehe unten).

▪ Dauer des Mietvertrags

Die gewünschte Dauer des Mietvertrags geben Sie bei der Online-Bewerbung an (siehe [Anleitung zur Online-Bewerbung](#)).

WICHTIG: Kontrollieren und korrigieren Sie, wenn nötig, die angegebene Dauer des Mietverhältnisses entsprechend Ihrer Aufenthaltsdauer, bevor Sie den Vertrag unterschreiben und zurücksenden! Denn wenn Sie erst später entscheiden, dass Sie vor dem im Vertrag angegebenen Ende des Mietverhältnisses ausziehen möchten, geht das nur mit spezieller Begründung und schriftlicher Kündigung 3 Monate vor dem Auszug (zum Ende eines Monats)!

▪ Einzug ins Studentenwohnheim

Sie können **erst nach Abschluss des Mietvertrags** in Ihr Zimmer einziehen. Der Einzug erfolgt über den Hausverwalter des Wohnheims, der grundsätzlich **nur tagsüber** bis max. 16 Uhr erreichbar ist.

Grundsätzlich sollten Sie daher eine Anreise am Abend oder Wochenende vermeiden!

Wenn Sie Fragen dazu haben, wie Sie Ihren Hausverwalter erreichen, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Ausländertutor (siehe nächster Abschnitt).

▪ Kontaktaufnahme zum Ausländertutor des Wohnheims

In jedem Studentenwohnheim gibt es Ausländertutoren. Dies sind Studenten und Studentinnen, die sich ehrenamtlich um ausländische Studierende kümmern.

Bitte nehmen Sie unbedingt 2-3 Wochen vor der Anreise zu Ihrem Tutor Kontakt auf.

Über ihn oder sie können Sie auch die Sprechzeiten des Hausverwalters erfahren, damit sie wissen, wann sie einziehen können.

Eine Liste der Ausländertutoren wird Ihnen vom International Office vor Ihrer Anreise zugesandt.

3. Auszug

Auszüge finden normalerweise **am letzten Werktag Ihres Aufenthaltes** statt. Vereinbaren Sie zur Zimmerübergabe hierzu zeitig im Voraus einen Termin mit Ihrem Hausverwalter. Wenn Sie diesen Termin nicht ausmachen, kann Ihnen dafür eine Gebühr in Rechnung gestellt werden!

4. Mietkonditionen

▪ **Wie bezahle ich meine Miete?**

Bei Vertragsabschluss müssen Sie grundsätzlich eine Einzugsermächtigung ausfüllen. Die Miete wird daraufhin automatisch monatlich von Ihrem Konto abgebogen. Bitte beachten Sie mögliche Gebühren, falls Sie ein ausländisches Konto angeben. Wir raten Ihnen daher, ein deutsches Konto zu eröffnen. Informationen dazu finden Sie [hier](#).

▪ **Wie hoch ist die Kautions?**

Vor Vertragsabschluss müssen Sie eine Kautions zahlen. Diese ist immer das 1,5 bis 2fache des Mietpreises. Die Kautions wird nicht verzinst (gemäß § 551, Abs. 3 BGB).

▪ **Wann und wie bekomme ich meine Kautions zurück?**

Die Kautions wird Ihnen vom Studierendenwerk ca. 8 Wochen nach Ihrem Auszug/Mietende und der Übergabe Ihres Zimmers (s. auch Punkt **2. und 3. Ein- und Auszug**) auf ein Konto, auch im Ausland überwiesen (abzgl. der Auslandsüberweisungsgebühr), oder kann während der Öffnungszeiten der Wohnheimverwaltung des Studierendenwerks bar abgeholt werden. Eventuell anfallende Kosten, z. B. Schäden im Wohnraum, Gebühren der Bank, etc. werden von der Kautions abgebogen. Die Kautions wird nicht verzinst (gemäß § 551, Abs. 3 BGB).

▪ **Wie sind die Kündigungsfristen?**

Das Mietverhältnis endet regulär wie auf dem Mietvertrag vermerkt. Unter Darlegung besonderer Gründe kann das Mietverhältnis ausnahmsweise mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten schriftlich zum Ende eines Monats (30./31.) gekündigt werden.

▪ **Wie hoch sind die Mietpreise?**

Die Mietpreise liegen zwischen 184,- und 492,- Euro (Durchschnitt zwischen 250,- und 400,-). Genaue Angaben finden Sie unter <http://www.Studierendenwerk-bonn.de/wohnen/wohnanlagen/uebersicht-der-wohnanlagen/>

▪ **Sind Nebenkosten in der Miete enthalten?**

Sie zahlen eine **pauschale Warmmiete**: Damit sind Nebenkosten, z. B. für Strom, Gas, Wasser, Müll, Internet, etc. bereits im Mietpreis enthalten. Es gibt keine Nebenkostenabrechnung zum Jahresende. Die Mietpreise liegen aufgrund der öffentlichen Förderung meist unter dem Marktniveau.

▪ **Sind Umzüge erlaubt?**

Ein übergangsloser Wechsel von einem Wohnheim in ein anderes ist nicht möglich. Sie müssen Ihr derzeitiges Zimmer kündigen, dürfen mindestens einen Monat kein*e Mieter*in des Studierendenwerks sein und können sich dann erneut beim Studierendenwerk bewerben. Bitte beachten Sie, dass eine erneute Bewerbung unverbindlich ist und keinen Anspruch auf Wohnraum darstellt.

- **Darf ich mein Zimmer untervermieten?**

Eine Untervermietung ist nicht gestattet. Bitte beachten Sie, dass dies ein Kündigungsgrund ist.

5. Zimmerausstattung

- **Wie sind die einzelnen Zimmer ausgestattet?**

Die möblierten Zimmer sind in der Regel mit einem Bett inkl. Matratze, Kleiderschrank, Schreibtisch, Stuhl und einem Regal ausgestattet.

Neue Wohnheime Drususstraße und Tannenbusch I: In diesen Wohnheimen sind in den Zimmern KEINE Matratze, Decke und Kissen und in den Bädern kein Duschvorhang vorhanden. Matratze und Duschvorhang können Sie allerdings bei Anmietung des Zimmers gesondert beim Studierendenwerk kaufen. Dazu wird Ihnen mit dem Mietvertrag ein gesonderter Kaufvertrag zugesendet. Nach Einzug werden Ihnen die Artikel durch die jeweilige Hausverwaltung übergeben.

Wenn Sie diese Ausstattung nicht beim Studierendenwerk erwerben möchten, müssen Sie sich um die Anschaffung und den Transport selbst kümmern! Wir raten Ihnen, für die ersten Tage einen Schlafsack mitzubringen und sich dann Decke und Kissen zu besorgen.

- **Angebot für die Erstausrüstung des Zimmers: Das Dorm Basic Set**

Für internationale Studierende in ihren Wohnheimen bietet das Studierendenwerk das sogenannte Dorm Basic Set an. Es kostet 60 € und enthält unter anderem eine Decke, ein Kissen, Bettwäsche, ein Lan-Kabel und ein Koch- und Geschirrsset. Ein Informationsflyer wird Ihnen mit dem Vertragsangebot für das Wohnheimzimmer zugeschickt. Bitte beachten Sie: Bei Interesse muss das Set bis zu der angegebenen Frist bestellt und dann bei Ankunft in Bonn bezahlt werden. [Hier](#) finden Sie mehr Informationen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: internationales@studierendenwerk-bonn.de

- **Ist Internetanschluss enthalten?**

Die Wohnanlagen sind alle mit einem Highspeed-Internetanschluss ausgestattet. Die Kosten hierzu sind in der Miete enthalten. Da es kein WLAN ist, bringen Sie bitte ein Netzkabel mit (oder erwerben es mit dem Dorm Basic Set, siehe oben). In Deutschland muss für die Nutzung von Internet, Radio und Fernsehen zusätzlich noch eine Gebühr an den „Beitragsservice“ gezahlt werden. Sollten Sie einen entsprechenden Brief erhalten, finden Sie [hier](#) weitere Informationen.

- **Gibt es im Wohnheim Wasch- und Trockenmöglichkeiten?**

In jedem Wohnheim gibt es Waschmaschinen und Trockner. Die Geräte können mit der Mensa-Card in Betrieb genommen werden. Die Ausgabe der Mensa-Card erfolgt gegen Vorlage des Studierendenausweises und Zahlung einer Pfandgebühr von ca. 5,00 € an jeder Cafeteria oder am „info.point“ in der Nassestrasse 11, 53113 Bonn.

6. Zimmertypen

- **Einzelzimmer**

Sie haben Ihr eigenes Zimmer, teilen sich jedoch den Sanitärbereich und die Küche mit anderen Studierenden.

- **Appartement**

Sie haben Ihr eigenes Zimmer mit eigenem Bad und kleiner Pantryküche.

- **Halbappartement**

Sie haben Ihr eigenes Zimmer mit eigenem Bad, teilen sich die Küche jedoch mit anderen Studierenden.

- **Doppelzimmer**

Sie haben ein eigenes Zimmer und teilen sich mit einem Studierenden das Bad. Die Küche wird von mehreren Studierenden geteilt.

- **Doppelappartement**

Sie haben Ihr eigenes Zimmer und teilen sich mit nur einem anderen Studierenden das Bad und die Küche.

Kontakte Abteilung Studentisches Wohnen des Studierendenwerks:

Nassestraße 11
D-53113 Bonn

www.Studierendenwerk-bonn.de/wohnen/

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag
Donnerstag

9:00 Uhr – 12:00 Uhr
14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Telefon

+49 (0)228 73 7163 (rufen Sie **außerhalb der Sprechzeiten** an, also Montag-, Dienstagnachmittag, Mittwoch, Freitag)

E-Mail: heinz@Studierendenwerk-bonn.de

Servicestelle Internationales/Betreuung internationaler Studierender in den Wohnheimen:

Tel: +49 (0)228 73 4702

E-Mail: internationales@studierendenwerk-bonn.de

Einen persönlichen Termin vereinbaren Sie am besten per E-Mail.